



Gemeinde Walchum

Walchum, den 22.08.2011

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Walchum am 22. August 2011 im Heimathaus Walchum

Es sind anwesend:

Bürgermeister Hermann Schweers, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Annegret Benker, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Hans-Hermann Griese, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Andreas Hartelt, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Gerhard Hartmann, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Monika Kässens, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Heinz-Anton Osteresch, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Alfons Wessels, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	A
Heinz Dirksen, Walchum	SPD-Fraktion Walchum	J	A
Karlheinz Tamminga, Walchum	SPD-Fraktion Walchum	J	A

Entschuldigt:

Hinderk Wessels, Walchum	CDU-Fraktion Walchum	J	E
--------------------------	----------------------	---	---

Weiter ist anwesend:

Erster Samtgemeinderat Andreas Hövelmann

TAGESORDNUNG:

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder, die anwesenden 8 Zuhörer sowie Herrn Erster Samtgemeinderat Andreas Hövelmann herzlich willkommen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Es fehlt das Ratsmitglied Hinderk Wessels.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung fest.

5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es sind 8 Zuhörer anwesend. Die gestellten Fragen werden ausführlich beantwortet.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 21. Juni 2011 (öffentliche Sitzung)

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; sie wird einstimmig genehmigt.

7. Bekanntgabe des Berichtes über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2009 und Beschluss über die Jahresrechnung 2009 sowie Entlastung

Erster Samtgemeinderat Andreas Hövelmann gibt den Inhalt des Berichtes über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2009 bekannt und erläutert ausführlich die Prüfungsbemerkungen.

Der Rat nimmt Kenntnis von

der Jahresrechnung der Gemeinde Walchum für das Haushaltsjahr 2009 einschließlich der Feststellung der Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnung,

dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 23.06.2011 über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2009 mit dem Ergebnis, dass gegen die Erteilung der Entlastung seitens des Rechnungsprüfungsamtes keine Bedenken bestehen.

Beschluss:

Der Rat stellt einstimmig fest, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Walchum in dem Haushaltsjahr 2009 gemäß den Festsetzungen der Haushaltssatzung ordnungsgemäß geführt worden ist und beschließt einstimmig, den Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft und den Inhalt der Jahresrechnung vorbehaltlos zu entlasten.

Bei der entscheidenden Beratung und Beschlussfassung verlässt Bürgermeister Schweers den Sitzungsraum. Während dieser Zeit übernimmt der stellvertr. Bürgermeister Hartelt die Leitung der Sitzung.

8. Festsetzung der Kriterien für Grundstückskäufe/Hauskäufe (Kinderkomponente)

Bereits in der Sitzung am 21.06.2011 wurde über die bisherigen Festsetzungen für die Kinderkomponente diskutiert. Es sollte eine Regelung gefunden werden, die nicht nur für die Grundstückserwerber, die den Bauplatz von der Gemeinde Walchum erwerben, gilt, sondern auch für Familien, die ein Haus in der Gemeinde Walchum kaufen.

Folgende Kriterien wurden hierzu nunmehr zusammengestellt:

Familien, die in Walchum ein Grundstück erwerben, erhalten für ihre Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 €/Kind. Als Bedingung ist festzulegen, dass die Kinder die Grundschule in Walchum besuchen und die Eltern mit den Kindern mindestens 10 Jahre in Walchum wohnen. Ziel der Zuwendung ist, dass insbesondere Familien mit schulpflichtigen Kindern nach Walchum ziehen und in Walchum wohnen bleiben, um den Erhalt der Grundschule zu sichern. Insofern verbleibt es bei den bisherigen Regelungen.

Die vorstehende Förderung soll erweitert werden auf Familien oder Personen, die in Walchum ein Haus kaufen. Auch in diesem Falle soll ein entsprechender Anreiz gegeben werden. Da diese Grundstücke nicht von der Gemeinde verkauft werden, ist eine grundbuchliche Absicherung eines Rückzahlungsanspruches für die Gemeinde vorzunehmen. Zudem wird die Zuwendung nur auf Antrag und gegen Vorlage von Nachweisen gewährt.

Der Rat behält sich vor, in begründeten Einzelfällen von den vorstehend genannten Regelungen abzuweichen.

Beschluss:

Nachdem die Kriterien nochmals eingehend erläutert und erörtert sind, beschließt der Rat, ab sofort nach dieser neuen Regelung zu verfahren.

9. Endgültige Erschließung der Straßen in den Baugebieten "Dullgarten" und "Glückauf"

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass die endgültige Erschließung von Straßen in den Baugebieten „Dullgarten“ und „Glückauf“ bereits Gegenstand von Beratungen des Rates war. Anlass zu einer Änderung der Vorgehensweise bestehen nicht. Es ist beabsichtigt, die Enderschließung im Baugebiet „Dullgarten“ im Jahre 2012 oder 2013 vorzunehmen.

Der Rat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10. Behandlung von Anfragen und Anregungen

10.a Grünpflege Schlesier- und Hasselbergstraße

Es wird angeregt, die Wegeseitenräume im Bereich der Schlesier- und Hasselbergstraße mähen zu lassen. Bürgermeister erläutert, dass ein entsprechender Auftrag erteilt werden soll.

10.b Spielplatz „Alte Schule“

Es wird angeregt, am Spielplatz „Alte Schule“ in Hasselbrock eine neue Schaukel zu errichten. Dazu sollen in Kürze Angebote eingeholt werden.

10.c Straßensanierung Weststraße

Es wird angeregt, dass die Weststraße komplett gesplittet werden soll. Da augenscheinlich nur Teilbereiche mit einem neuen Belag versehen wurden. Bürgermeister Schweers teilt dazu mit, dass wegen der hohen Anfahrtskosten eine Splittung der verbliebenen Restflächen wirtschaftlich nicht möglich ist. Es ist jedoch vorgesehen, im Arbeitsprogramm des Folgejahres diese Arbeiten abzuschließen.

11. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

11.a Geburtenwald

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass die Arbeiten zur Verschönerung und Instandsetzung des Geburtenwaldes erfolgreich abgeschlossen worden sind. Die Mitteilung wird mit Freude zur Kenntnis genommen.

11.b Parkplatz Kindergarten

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass die Arbeiten zur Anlegung weiterer Parkplätze am Kindergarten abgeschlossen sind. Die Meldung wird erfreut zur Kenntnis genommen.

11.c Belegung Heimathaus

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass Diskussionsbedarf darüber besteht, dass die Theatergruppe das Heimathaus über mehrere Wochen für Übungsabende in Anspruch nimmt. Problematisch ist dabei, dass die Bühne während der gesamten Zeit aufgebaut bleibt und es zahlreiche Klagen von Walchumern gibt, die deswegen das Heimathaus nicht mehr für Feierlichkeiten nutzen können oder wollen. In Kürze soll ein Gespräch stattfinden, um nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

11.d Bezug von Ökostrom

Es wird mitgeteilt, dass die Ausschreibung für den Strombezug für die Jahre 2012 und 2013 durchgeführt wurde. Es ist insgesamt mit Preissteigerungen zu rechnen. Im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens wurde auch der Bezug von regenerativ erzeugtem Strom ausgeschrieben. Dieser verursacht gegenüber konventionell erzeugtem Strom Mehrkosten in Höhe von 0,4165 Cent brutto kWh. Anhand der zuletzt verfügbaren Zahlen aus dem Jahre 2010 ist somit mit einer Mehrbelastung von etwa 620,00 € zu rechnen. Da in der Gemeinde Walchum zahlreiche Einrichtungen für die Erzeugung von Strom aus regenerativen Quellen vorhanden sind und darüber hinaus auch auf Bundesebene ein entsprechender Wechsel vorgesehen ist, soll das Angebot der EWE auf den Bezug von sog. Ökostrom angenommen werden.

Der Rat stimmt der Mitteilung und der Vorgehensweise einstimmig zu.

11.e EWE – Gaspreise

Es wird mitgeteilt, dass die EWE angeboten hat, im Rahmen einer Vergleichsvereinbarung einen Betrag von 2.228,65 € zurückzuzahlen. Das Angebot entspricht seinen Bedingungen dem Angebot, welches auch an Privatkunden ausgegeben wurde. Es ist beabsichtigt, den Vergleich anzunehmen.

Der Rat nimmt diese Mitteilung zur Kenntnis.

12. Schließung der öffentlichen Sitzung

Vor Schließung der öffentlichen Sitzung teilt Bürgermeister Schweers mit, dass in den vergangenen 5 Jahren der Rat zahlreiche große und kleine Projekte umgesetzt hat, um die Lebensqualität und die Entwicklungsmöglichkeiten in der Gemeinde Walchum zu verbessern. Für diese konstruktive und erfolgreiche Arbeit bedankt er sich bei den Mitgliedern des Rates.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

Schweers
-Bürgermeister-

Hövelmann
-Erster Samtgemeinderat, gleichzeitig
Protokollführer--